Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2: Wilhering, Schlierbach, Osegg, Hohenfurt, Stams (Xenia Bernardina II,2: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2).

Wien, 1891 Seite 12

Quelle:
Copyright:

lern̄ o sun . . . Schl.: hoͤch vnd leer. Amen. Hierauf Tafel oder Register In Sand Benedicten Regl. Foll. 49—51 vo leer. — **2.** Foll. 52—62 vo. *(2 Visitationsrecesse* von 1452 und 1466, Niederaltaich betreffend [herausgegeben in den Studien und Mittheilungen aus dem Bened.- und Cist.-Orden 1889, 1—17]). *a)* Anf.: In nomine sancte et indiuidue trinitatis. Amen. Redemptor humani generis... Schl.: vtor pro presenti. Datum . . . *b)* Anf.: IN nomine sancte et indiuidue trinitatis. Nos Thomas lambacensis . . . Schl.: curauimus munire. Datum . . . Foll. 63—68 vo leer. Auf dem Vorderdeckel, innen, Fragm. eines Giltenbuches (XV. Jahrh.).

15. Pg. XVII. Jahrh. 48 Bll. Fol. 2 Coll. 1 Hd. Holzdeckel in gepr. Schwld. Zahlreiche, vorwiegend roth und blau verzierte Initialen. Fol. 1 Maria mit dem Jesukinde; unter ihrem ausgebreiteten Mantel rechts der hl. Bernhard, links der hl. Benedict; unten das Wappen des Abtes Georg II und das Stift Wilhering.

R. *Sanctissimi et Deo / acceptissimi Confessoris, / Patris et legislatoris nostri / BENEDICTI / REGVLA / DESCRIPTA / Anno Salutis Millesimo / Sexcentesimo. trigesimo.* Das 43. Cap. fehlt.

16. Pg. XIV. Jahrh. 434 Bll. Fol. Foll. 1—403 mit 2, Foll. 403 vo—434 vo 3 Coll. 1 Hd. Holzdeckel in gepr. Schwld. 2 messingene Schliessen. Prachtvolle, meist blau und roth gefärbte Initialen; 131 in Gold verziert mit Darstellungen mannigfacher, zum Theile komischer Art. Auf dem Vorsteckblatte: NB. Umb diese Lateinisch geschribene Bibl hat mir herr Dr. Simon / Vicarius der Staat Pfarrkhürche zu Gräz in Steyermach / Anno 1648 den 12. Juny Zwelff Reichstaller wollen geben. / Den 8. Decembris obigen Jahrs will herr Pfarrer von / Strassngang bei Gräz mir Sechs Ducaten in Specie geben. Georg Peter Cypressus. Fol. 1: Ex libris Petri Cypressi Anno 1647.

(Biblia V. et N. T.) Enthält sämmtliche Bücher der hl. Schrift. Fast jedem ist die Vorrede des hl. Hieronymus beigegeben. Am Ende ein Verzeichnis von Interpretationen hebräischer Namen und die Bemerkung: Laus tibi sit Christe quoniam liber explicit iste.

17. Pp. XV. Jahrh. 194 Bll. Fol. 2 Hdd. Holzdeckel in rothem Schafl.

(Biblia N. T.) Ordnung der einzelnen Bücher: Evang., Apoc., Epp. ss. Jac., Petri, Joann., Judae, Pauli, Act. Auf dem Vorsteckblatte (Pg.) eine Urkunde, lompnycz betreffend (1499). Auf dem Vorderdeckel, innen, Fragm. eines Urbars (XV. Jahrh.).

18. Pp. XV. Jahrh. 256 Bll. Fol. Foll. 167—256 2 Coll. 1 Hd. Holzdeckel in rothem Schaff. Rothe Initialen.

1. Foll. 1—166 vo. *(Biblia N. T.)* Fast jedes Buch mit der Vorrede des hl. Hieronymus. Am Schlusse Memorialverse über die einzelnen Capitel des N. T.